

Rund um den Baldeney See



Wenn man nicht gewusst hätte, dass er da ist, man hätte ihn nicht gefunden. Am Morgen dieses 10. Oktober 2021 legte sich dichter Nebel wie ein Tuch über den Baldeney See im Essener Süden nieder. So gegen 8 Uhr füllte sich dann langsam der Platz vor dem Regattahaus unterhalb der Villa Hügel mit laufwilligen Marathonis und Seerundenläufern.

Endlich wieder einen "echten" Marathon laufen dachten sich auch Hubert Lemm und Guido Janssen vom TSV. Uwe Jonkmanns konnte leider verletzungsbedingt nicht die Mannschaft komplettieren. Gegen 9 Uhr klarte es dann auf und pünktlich zum Start des 59. Westenergie Marathons um 10 Uhr strahlte die Sonne mit den Läufern um die Wette.

Bei angenehmen 12 Grad ging es auf die flache Strecke zweimal rund um den See. Die baustellenbedingte Wendeschleife zu Beginn war für die zahlreichen Zuschauer am Start von Vorteil, konnten sie ihre Lieben dann doch mehrfach sehen. Danach ging es zwei gleich lange Runden um den Stausee.

Die trockene Strecke und Sonne bei moderaten Temperaturen sorgte für zufriedene Läuferinnen und Läufer mit guten Zeiten. Der Sieg ging bei den Herren in 2:20 Std. und bei den Damen in 2:27 Std. weg.

Hubert Lemm konnte mit 3:46:38 Std. einen sehr guten 4. Platz in der M60 erlaufen.

Guido Janssen unterbot sein 4 Stundenziel deutlich in 3:55:06 Std..

Wir behalten wieder einen schönen Marathon des TuSEM Essen im Gedächtnis und sehen der 60. Auflage dieses "dienstältesten" deutschen Marathon entgegen.

[Ergebnisse bei Mika-Timing](#)

[Zurück](#)